

# BERG POST

2025

NACHRICHTEN VOM HOHENSTAUFEN



ZUM  
MITNEHMEN

Die Bergpost finden Sie  
auch online unter:  
[www.berg-hohenstaufen.de](http://www.berg-hohenstaufen.de)

## VOR 500 JAHREN – DIE ZERSTÖRUNG DER BURG HOHENSTAUFEN IM BAUERNKRIEG 1525

Es war ein spektakuläres Schauspiel, das sich am 29. April 1525 den Bewohnern der Region um das Filstal und den Schurwald weithin sichtbar bot und an das man sich noch Jahrzehnte später erinnerte – die stolze ehemalige Kaiserburg Hohenstaufen in Flammen und eine gewaltige Rauschsäule am Himmel! Als Symbol adeliger Herrschaft war die zuvor von den Bauern des Gaildorfer Haufens eroberte Anlage in Brand gesteckt worden. Der mehrere tausend Mann starke, von Norden angerückte Bauernhaufen hatte gerade das Kloster Lorch geplündert, auch Kloster Adelberg wurde bald ausgeraubt und teilweise zerstört.

Der Hauptmann Jörg Bader aus Böbinger führte nachts zunächst etwa 300 Bauern zum Hohenstaufen. Primäres Ziel waren die in der Burg lagernden Geschütze und damit eine wichtige Verstärkung ihres Waffenarsenals. Doch die Kanonen und Hakenbüchsen gab der adelige Kommandant der Burg, Michael Reuß zu Filseck, ein Schwager des abwesenden Burgherren Jörg Staufer von Bloßenstaufen, allerdings nicht kampfflos heraus und ließ stattdessen die anrückenden Bauern beschließen. Offenbar hatte er keine Anweisungen zu möglichen Verhandlungen oder Zugeständnissen erhalten, mit denen andere Burgherren der Umgebung ihre Residenzen retten konnten. Mit noch größeren Kräften und erheblicher Wut über ihre Verluste setzten die Bauern ihren Sturm auf die Befestigungen fort, dem die kleine

Besatzung von etwa 30 Verteidigern nicht lange standhalten konnte. Mit einer spektakulären und riskanten Aktion gelang Reuß und seinen Mitstreiter der Ausbruch zu Pferd: Alle Geschütze wurden am Haupttor gezündet und im Pulverdampf ritten die Verteidiger durch die überraschten Angreifer und flohen.

Die Burg wurde nun ausgeraubt und wohl bewusst angezündet, um den Obrigkeiten den Ernst der Lage und die Entschlossenheit der Bauern zu verdeutlichen. Auch sahen die Aufständischen ein göttliches Zeichen darin, dass sie Hohenstaufen so vergleichsweise leicht hatten erobern können und fühlten sich in ihrem Vorgehen bestätigt. Kurz darauf folgte daher mit der Zerstörung der Burg Teck durch das bei Kirchheim lagernde württembergische Bauernheer ein weiteres sichtbares Ausrufezeichen im Kampf der Bauern um mehr Freiheits- und Mitbestimmungsrechte, der nicht nur in Schwaben, sondern auch in vielen anderen deutschen Gebieten tobte. Doch dieser war bald vorbei: die württembergischen Bauern wurden zwei Wochen später bei Böblingen vernichtend durch die Truppen des Schwäbischen Bundes, dem militärisch weit überlegenden Heer der Obrigkeiten, geschlagen und auch der Gaildorfer Haufen löste sich auf. Später wurde deutlich, aus welchen Herrschaftsgebieten die Eroberer und Plünderer der Burg Hohenstaufen kamen – vorrangig handelte es sich um Untertanen der Schenken von

Limpurg, der Reichsstädte Schwäbisch Gmünd, Schwäbisch Hall und Dinkelsbühl sowie der Herren von Rechberg, Wöllwart und Adelmansfelden.

Obwohl sich Jörg Staufer, der die Burg erst 1520 von den Habsburgern verliehen bekommen hatte, noch jahrelang um Schadensersatz bemühte, wurde die beschädigte Anlage nicht wiederaufgebaut. Das Zeitalter der mittelalterlichen Höhenburgen war ohnehin vorbei und viele Adelige zogen modernere Schlossanlagen in den Ortschaften vor. Nach dem Ende der habsburgischen Besetzung Württembergs 1534 musste Jörg Staufer als langjähriger Widersacher des zurückkehrenden Herzog Ulrichs von Württemberg überdies ins

Ausland fliehen und kehrte nicht mehr zurück.

Das berühmte „Filstalpanorama“ von 1535 (s.oben), eine durch den Ulmer Stadtmaler Martin Schaffner aufgrund von Grenzstreitigkeiten angefertigtes Landschaftsbild, zeigt die ausgebrannte, aber immer noch stattliche Ruine der Burg Hohenstaufen, die 1588 durch den Tübinger Gelehrten Martin Crusius dokumentiert und dann bis zur Mitte des 18. Jahrhunderts nahezu völlig abgetragen wurde. Die Geschichte der Eroberung des Hohenstaufen lebt bis heute im historischen Teil des Göppinger Maientagumzuges in Form eines fahrenden und umkämpften Burgwagens weiter.

### UNTERSTÜTZEN SIE UNSEREN VEREIN!

Der Verein „berg hohenstaufen e.V.“ macht es sich zur Aufgabe, das historische Erbe des Hohenstaufen zu bewahren und eine nachhaltige, qualitativ hochwertige, aber auch behutsame Entwicklung des Berges Hohenstaufen zu fördern.

Um das beliebte Angebot des Bergkuriere und andere Förderaktivitäten zukünftig aufrecht zu erhalten, ist der Verein auf Spenden und neue Mitglieder angewiesen. Mitgliedsanträge finden Sie in der Berggaststätte „himmeléerde“, weitere Infos auch unter [www.berg-hohenstaufen.de](http://www.berg-hohenstaufen.de).

Als kleines Dankeschön erhalten alle Mitglieder jährlich einen Gutschein für Kaffee & Kuchen und eine Einladung zu einem geselligen Vereinsabend auf dem Berg. Unsere Spendenkasse steht auf der Theke in der Berggaststätte oder Sie überweisen Ihre persönliche Unterstützung direkt an den

Verein berg hohenstaufen e.V.  
IBAN: DE04 6105 0000 0049 0374 98  
Kreissparkasse Göppingen

Beate Schwarz  
1. Vorsitzende

### HOCHGEHEN, ZUM RUNTERKOMMEN!

Liebe Bergfreunde, „Hohenstaufen – ein Berg – eine Burg – eine Dynastie – ein Zeitalter – ein Mythos“; so steht es auf der Stauferstele aus apulischem Marmor, die an exponierter Stelle auf dem Hohenstaufen steht.

Ja, unser Berg ist ein ganz besonderes Fleckchen Erde, ein Kraftort, der viele spannende Geschichten erzählen kann. Im Leitartikel schildert uns Dr. Stefan Lang eindrucksvoll die Zerstörung der Burg im Bauernkrieg. Über diesen Gastbeitrag freue ich mich sehr und danke ich ihm ganz herzlich.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen Gästen, die den Hohenstaufen für sich entdeckt haben, bei der Stadt Göppingen, den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg, unseren Sponsoren und Bergfreunden, dem Verein [berg-hohenstaufen.de](http://berg-hohenstaufen.de) und ganz besonders meinem treuen Berg-Team. Alle tragen dazu bei, dass der Hohenstaufen als beliebter und einzigartiger Ausflugsort wahrgenommen wird.

Kehren Sie bei uns ein, besuchen Sie unsere Veranstaltungen oder feiern Sie selbst ein besonderes Fest an diesem besonderen Ort.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Andreas Schweickert





# Alles Liebe?

## Berggottesdienst am Muttertag

### „ALLES LIEBE?“ AM MUTTERTAG

Sonntag, 11. Mai, 10.30 Uhr

Der beliebte Berggottesdienst, eine informative, fröhlich-musikalische Veranstaltung unter den alten Linden, findet zum neunten Mal statt. Zu Gast ist Vera Zingsem, Theologin und Autorin aus Tübingen. Im persönlichen Gespräch mit Pfarrerin Eva-Miriam Reich gibt

Sie Einblicke in ihr neues Buch „Sind die Weltreligionen friedensstiftend?“ Ein aktuelles und spannendes Thema.

Wie hilft Liebe als Grundhaltung und was können wir selbst dafür tun? „Alles Liebe?“ – im Gottesdienst werden mögliche Antworten – auch im Hinblick auf ein weiblich-mütterliches Gottesbild gesucht und gefunden.

Unter Leitung von KMD Gerald Buss verwandelt der Göppinger Chor „Joyful-Voices“ die Veranstaltung in einen konzertanten Gospel-Gottesdienst.

Die Gaststätte „himmel&erde“ freut sich auf Ihren Besuch – auf der Dachterrasse gibt es die legendären Sonneberger Bratwürste mit Holzbackofenbrot.



# Honigfest

mit tollem Kinderprogramm



### HONIGFEST

Sonntag, 20. Juli, 11 – 17 Uhr

Die vielen Linden auf dem Hohenstaufen prägen den Geschmack unseres Berghonigs. Nach der Lindenblüte wird geerntet und Groß und Klein erleben einen „süßen“ Sonntagnachmittag beim jährlichen Honigfest. Die Besucher sind bei diesem entspannten Familienfest eingeladen, die faszinierende Welt der Bienen kennenzulernen

und den Imkern direkt an den Bienenkästen über die Schulter zu schauen. Bei den Imkern Albert und Elfie Ehrhart aus Maitis und Roland und Waldraud Erker aus Hohrein kann die neue Honigernte probiert werden. Außerdem gibt es viele Produkte, die aus den kostbaren Erzeugnissen der Honigbiene hergestellt werden. Freuen Sie sich auf ein umfangreiches Kinderprogramm mit Bastelangebot, Schminken, Barbarossa-Mitmach-

geschichte, Sackhüpfen und mehr. Auch die Puppenbühne Mini-Max aus Remshalden ist wieder dabei. Die Berggaststätte lockt mit einer Honiglasagne, auf dem Grill liegen die Sonneberger Bratwürste und frischgebackene Honigwaffeln werden angeboten.

Höhepunkt ist um 15 Uhr die jährliche Kür der „Bienenkönigin“, für die im Vorfeld ein Malwettbewerb ausgeschrieben wird. Siehe rechts ->



# BERGGLIMMEN

## Mit Laternenspaziergang

### Sonntag, 1. Advent um 15.30 Uhr



### BERGGLIMMEN

Sonntag, 30. November, 15.30 Uhr

Wenn es überall nach Zimt duftet und sich erwartungsvolle Kinderaugen auf die Ofentür richten, dann ist 1. Advent auf dem Hohenstaufen. Zu diesem besonders stimmungsvollen Laternenfest werden die Kinder samt Eltern oder Großeltern ab 15.30 Uhr auf dem Berggipfel musikalisch empfangen. Am wärmenden Lagerfeuer erzählt Rose-Marie Gräfin von Degenfeld

eine märchenhafte Wintergeschichte. Bis zur Dämmerung genießen die großen und kleinen Besucher die wunderbare Stimmung auf dem Berg und singen gemeinsam Laternen- und Weihnachtslieder. Die Laternenkinder sind zu Punsch und warmen Zimtschnecken aus dem Holzbackofen eingeladen. Beim Wintergrillen auf der Dachterrasse gibt es selbstgemachten Glühwein und leckere Sonneberger Bratwürste mit Holzbackofenbrot aus unserer „Emma“.

Zum Abschluss führt der gemeinsame Laternenspaziergang vom Berggipfel zu den Kirchen in Hohenstaufen.

Auch in diesem Jahr fährt der „Edeka STAUFERS-Shuttlebus“ von der EWS-Arena nach Hohenstaufen und wieder zurück. Abfahrt ist um 14.30 Uhr, die Rückfahrt um etwa 17.30 Uhr. Platzreservierung mit Namen und Personenzahl unter: sabin.thiele@saltico.de

## BERGQUIZ FÜR SCHULKLASSEN

Wo haben sich die drei Stauferlöwen auf dem Hohenstaufen versteckt? Woran erkennt man den einsamen Mammutbaum? Diese und ähnliche Aufgaben rund um das Geschichts- und Naturdenkmal Hohenstaufen gilt es beim BergQuiz zu lösen. Seit 2014 nutzen jährlich 500 Schüler aus dem ganzen Landkreis und darüber hinaus das beliebte außerschulische Bildungsangebot auf dem prominenten Berggipfel. 15 Stationen zu den Themen „heimische Natur und staufische Geschichte“ sind auf dem Bergplateau verteilt. Die im Team erarbeiteten Antworten werden auf

einem Lösungsbogen eingetragen. Bewegung und Konzentration, Zuhören und Entdecken wechseln sich an den Stationen ab. Bei der Siegerehrung erhält jedes Team eine Urkunde fürs Klassenzimmer. Zwischen den Pfingst- und den Sommerferien können Grundschulklassen dieses erlebnispädagogische Angebot auf dem Hohenstaufen buchen. Durch die Unterstützung der Stadt Göppingen, und zwei Paten aus der heimischen Wirtschaft – „Du – Willkommen in der Umwelt“ und „Kleemann“ – kann die Teilnahme für jährlich 10 Schulklassen kostenfrei angeboten werden. Interessierte Schulen vereinbaren einen Termin für dieses erlebnispädagogische Angebot unter: sabin.thiele@saltico.de.

## MIT DEM BERGKURIER AUF DEN GIPFEL

Da keine Privatfahrzeuge auf den Gipfel fahren dürfen, organisiert und finanziert der Verein „berg hohens-taufen e.V.“ kostenlose Fahrten für gehbehinderte Personen. Meist sind das Menschen, die den Aufstieg aus eigener Kraft nicht mehr schaffen. In den Sommermonaten fährt freitags um 11:30 Uhr ein Allradfahrzeug auf den Berg. Abfahrt ist in Hohenstaufen auf dem Parkplatz Grabengasse, gegenüber Gasthaus Ochsen. Rückfahrt ist je nach Wetter, Lust und Laune gegen 14.30 Uhr.

## TERMINE

Anmeldungen bis Montag derselben Woche unter:  
Tel.: 07161 - 999 100  
(ETG Entsorgung und Transport)

- 11. | 25. April
- 09. | 23. Mai
- 13. | 27. Juni
- 04. | 25. Juli
- 01. | 29. August
- 05. | 26. September
- 10. Oktober

## JETZT MITMACHEN UND BIENEN-KÖNIGIN WERDEN!



Teilnehmer Kinder (7-12 Jahre)  
Aufgabe Male ein Bild zum Thema „Meine Bienenkönigin“ und schicke ein Foto davon mit deinem Namen an E-Mail sabin.thiele@saltico.de  
Betreff Bienenkönigin

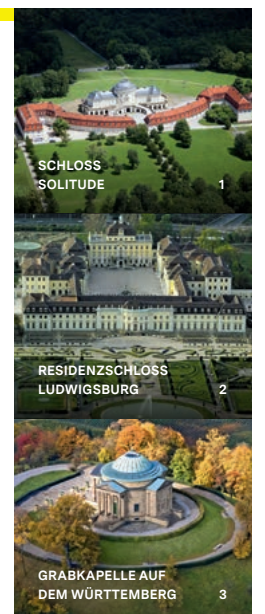
Einsendeschluss ist Montag, der 14. Juli 2025. Die „Kronung zur Bienenkönigin 2025“ findet beim Honigfest am 20. Juli 2025 um 15 Uhr auf dem Hohenstaufen statt.

## Gehen Sie jetzt auf Zeitreise

Lassen Sie sich von der Vielfalt überraschen

63 der schönsten Schlösser, Klöster, Gärten und Burgen in Baden-Württemberg laden Sie herzlich ein. Freuen Sie sich auf eine ganz besondere Entdeckungsreise in die faszinierende Welt der Herrscher, Mönche und Ritter. Spannende Programme im Schloss Solitude, im Residenzschloss Ludwigsburg und in der Grabkapelle auf dem Württemberg erwarten Sie in der Region Stuttgart.

[www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de)



Kommen. Staunen. Genießen.



Baden-Württemberg  
Staatliche Schlösser und Gärten





Sa. 23.08 | 18 Uhr  
Start in der Barbarossakirche  
**RAHEL RILLING  
& FRIENDS**

Zum Auftakt des 20-jährigen Jubiläums des Hohenstaufen Festivals erwartet das Publikum ein besonderes Open-Air-Erlebnis: Ein Wandelkonzert auf den Gipfel des Hohenstaufen.

Unter dem Motto „Heimat“ präsentieren Rahel Rilling, die Gründerin und künstlerische Leiterin des Festivals, und Helene Grass, Schauspielerin und Tochter von Günter Grass, ein einzigartiges Konzert. Die Zuhörer werden auf einem Spaziergang durch die Natur von Klängen und Geschichten begleitet. Auf dem Gipfel erwartet die Besucher dann eine beeindruckende



Darbietung, bei der die musikalischen Genres mit der atemberaubenden Aussicht zu einer ganz besonderen Atmosphäre verschmelzen.

*Auf Spendenbasis.  
Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der evangelischen Kirche in Hohenstaufen statt.*

Sa. 21.06 | 20.30 Uhr  
**HANDPAN UND PERCUSSION**

Die Handpan ist ein einzigartiges, handgefertigtes Blechklarinstrument, das die Aufmerksamkeit vieler Menschen auf sich gezogen hat und Melodie und Rhythmus vereint. Die sphärischen aber auch perkussiven Klänge einer gut gespielten Handpan machen sie zu einer Freude für das Publikum.

Berufstrommler und Musiker, Martin „Mädde“ Sauer, gibt eine Performance auf der Handpan und begleitet sich dabei selbst mit der Cajon und anderer Percussion.

Unter den Linden, mit traumhaftem Sonnenuntergang im Rücken, lässt Mädde die große Klangvielfalt der



Percussion-Welt für uns sicht- und hörbar werden. Dazu ein Gläschen Sekt oder einen Aperol-Spritz?

Abendkasse: 15 Euro

**KAMMERMUSIKFESTIVAL 26. - 28.09.**

Fr. 23.05. | 19.30 Uhr  
**QUIZ - ABEND**



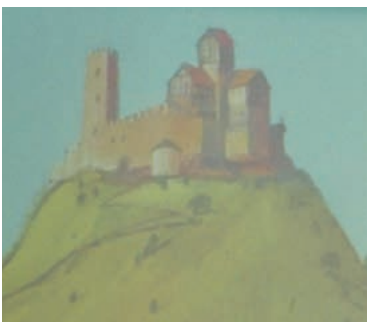
Haben Sie Lust auf einen schönen Abend voll spannender Rätsel und angeregten Diskussionen mit Freunden oder der Familie?

Der Göppinger OB Alex Maier moderiert das „Pub-Quiz“ in launiger Art mit Fragen weit über Berg und Burg Hohenstaufen hinaus. Aber keine Angst – es wird weder bierernst noch kurz trocken. Interessante Fragen sorgen für einen unterhaltsamen Abend in lockerer Atmosphäre, bei dem der Spaß am gemeinsamen Rätseln im Vordergrund steht. Das Gewinner-Team erhält eine kleine Überraschung.

*Inklusive Linsen und Spätzle mit Saiten aus Bartenbach.  
Preis: 35 Euro*

Fr. 30.05. | 19.30 Uhr

**DIE ZERSTÖRUNG DER BURG HOHENSTAUFEN**



Im Leitartikel der Bergpost hat Kreisarchivar und Stauferkenner Dr. Stefan Lang bereits die spannende Geschichte um die Zerstörung der Burg Hohenstaufen vor 500 Jahren anschaulich beschrieben. Wer geschichtsinteressiert ist und mehr über die Burg und ihre Bewohner, den Ort Hohenstaufen und vieles mehr erfahren möchte, ist bei diesem lehrreichen und gleichsam unterhaltsamen Abend genau richtig.

*Inklusive frischem Schweinebraten aus dem Holzofen, Spätzle und Kartoffelsalat (alternativ Käs'Spätzle mit Blattsalat) 39 Euro*

Sa. 21.06. | 18 Uhr  
**CAJON-WORKSHOP**



Rhythmus rund ums Lagerfeuer verspricht dieses ganz besondere Trommelevent mit dem Schlagzeug- und Cajonlehrer Martin „Mädde“ Sauer. Die weltweit beliebte Kistentrommel, CAJON, fasziniert in Form und Klang – das ideale Instrument für „Nicht-Musiker“ – kann innerhalb von Sekunden zum Klingen gebracht werden. „Mädde“ zeigt, was man mit der CAJON alles so anstellen kann und schnell entsteht aus der Gruppendynamik ein ganz eigener Jam-Sound. Mädde würzt mit professionellen Einlagen und schon ist die Session perfekt. Das macht unglaublich Spaß! Es stehen ausreichend Instrumente zur Verfügung, aber es darf auch gerne die eigene Cajon mitgebracht werden.

*Inklusive Sonneberger Bratwürsten mit Kartoffelsalat und Holzofenbrot.  
Preis 39 Euro*

Fr. 27.06. | 19 Uhr  
**WHISKY SUMMER-NIGHT**



Mit Geschichten aus seiner Heimat und traditionellen Melodien aus dem Dudelsack begeistert der waschechte Schotte, Musiker und Whiskyliebhaber Alec Farrell seit Jahren sein Publikum. Die Sommerabende mit dem sympathischen Haudegen sind immer schnell ausgebucht.

*Grundlage ist ein deftiger Irish-Stew mit Holzofenbrot.  
Preis: 48 Euro.*

Fr. 08.08. | 19 Uhr  
**CLAUDIA POHEL**



*Inklusive: schwäbischem Vesper mit frischem Brot aus dem Holzofen.  
Preis: 44 Euro*

Do. 28.08. | 15 Uhr  
**BEGEGNUNG MIT DER FLEDERMAUS**



Die Fledermausexpertin Ilona Bausenwein lebt mit Fledermäusen unter einem Dach. Die temperamentvolle Tübingerin betreut kranke oder verletzte Fledermäuse, pappelt sie auf und entlässt sie wieder in die Freiheit. Einige Exemplare bringt sie mit auf den Hohenstaufen.

Eine spannende, informative und „hautnahe“ Begegnung mit den sagemwobenen Tieren.

*Inklusive beste Spaghetti Bolognese / Tomatensoße und Blattsalat.  
Preis: Kinder bis 14 J. 10 Euro, Erwachsene 25 Euro*

Sa. 20.09. | 10-18 Uhr  
**BROTBACKEN MIT ANDY**



Ist der Teig erst geknetet und das Feuer im Holzbackofen entzündet, kann man sich auf einen entspannten und geselligen Tag freuen. Bei Butterbrezeln und Cappuccino bleibt Zeit zum Reden und Fachsimplen. Am Nachmittag lernen wir, wie man Brotlaibe formt und einschießt. Nach fünf Viertelstunden freuen wir uns schließlich über unser duftendes, selbstgebackenes Brot.

*Inklusive Vesper und einem Brot zum Mitnehmen. Preis: 42 Euro*

Fr. 10.10. | 19 Uhr  
**CHINESISCHES HOROSKOP**



Auch das chinesische Horoskop verfügt über zwölf Zeichen, diese sind jedoch Jahreszeichen, denen ein bestimmtes Symboltier zugeordnet ist. Wer also im Jahr eines bestimmten Tieres geboren wurde, dem schreibt man dessen charakteristische Eigenschaften zu.

An diesem Abend lernen alle Gäste ihr Geburtsjahr näher kennen und unsere Referentin Vera Zingsem wird vor Ort eine Deutung versuchen. Es verspricht also, ein ebenso vergnüglicher wie erkenntnisreicher Abend zu werden, an dem Sie auf jeden Fall etwas mehr über sich selbst erfahren.

*Inklusive Kürbissuppe mit Brot aus dem Holzofen. Preis: 42 Euro*

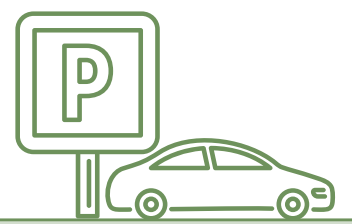
Sa. 15.11. | 14 Uhr  
**KERZEN AUS BIENENWACHS GIESSEN UND DREHEN**



Rechtzeitig zur Kerzenzeit lädt unsere Imkerin Waltraud Erker aus Hohrein zu einem gemütlichen Nachmittag in die Berggaststätte ein. Der ganze Raum riecht herrlich nach Bienenwachs, ein Feuer brennt im Ofen und Kinder gießen kleine Teekerzen und rollen größere Kerzen aus Bienenwachs. Die Eltern oder Großeltern assistieren.

Oh du zauberhafte Adventszeit! Teilnehmen können Kinder ab 5 Jahren.

*Preis: 15 Euro pro Kind inkl. Kerzen und Hefezopf mit Honig, Begleitpersonen (max. 2) frei.*



Bitte nutzen Sie die ausgewiesenen Parkplätze.



**BEGEISTERT BUCHEN!**

Informationen und Anmeldung:

[www.berg-hohenstaufen.de](http://www.berg-hohenstaufen.de)





## BESONDERE MOMENTE BRAUCHEN EINEN BESONDEREN ORT

Der runde Geburtstag, die Trauung mit Hochzeitsfest, eine Taufe oder Kommunion, Weihnachtsfeiern, Neujahrsessen oder Betriebsausflüge, der Gipfel des Hohenstaufen ist ein einzigartiger Ort für unvergessliche Momente. Der grandiose Blick auf die Schwäbische Alb, der Spaziergang unter den alten Linden mit interessanten Berggeschichten und die Gast-

freundschaft in der Berggaststätte „himmel&erde“ mit leckeren schwäbischen Spezialitäten machen Ihre Veranstaltung an diesem magischen Ort zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Einige Unternehmen aus dem Stauerland nutzen bereits die Ruhetage der Berggaststätte „himmel&erde“ (Montag, Dienstag und Mittwoch) für außergewöhnliche Firmenveranstaltungen. Raus aus den Büros und rauf auf den Berg: Das können Strategiemeeetings mit „Weitblick“, Aufsichtsrats- oder Vorstandssitzungen im Grünen sowie Incentive-Veranstaltungen fürs Team mit gemeinsamem Brotbacken, kooperativen Spielen oder spannenden Berggeschichten sein. Gemeinsam entsteht ein individuelles Programm nach Ihren Wünschen und mit unseren Erfahrungen.

Sprechen Sie mich gerne an:  
andreas.schweickert@saltico.de

## BERGFREUNDE 1181

Peter Welz

Bernhard Edelmann  
und Tochter Sibylle

Klaus von Bock

Matthias Füchtner

Matthias Mundorff

Günther Adelmann

Helmut T. Kraus

Brigitte und Matthias Kötzle

Klaus Meissner

Alexander Weiss

Wolf Martin

Christian Grill und  
Stefan Worm

Alexander Knam

Paul Bäuerle

Mathias Bidlingmaier

Steffen Schurr

## CHARLIE CHAPLINS YOGA KÄSEFONDUE

Mit Beginn der kühlen Zeit können Sie sich zu diesem besonderen Abend anmelden. Da sich immer vier Personen einen Fonduepfopf teilen, geht es deshalb auch bei größeren Runden nur in Vierserschritten weiter.

*Käsefondue mit Blattsalat, Cornichons, Preiselbeeren und Kirschwasser.  
Preis: 130 Euro für 4 Personen*

Ein Sonntagmorgen wie aus dem Bilderbuch: milde Morgensonne und frische Bergluft. Yoga mit Madlene Mark ist aktive Erholung an einem besonderen Ort. Mit einer Mischung aus Pilates und Yoga kommen die müden Knochen in der frischen Bergluft schnell in Schwung.

*Yoga (bei jedem Wetter) inkl. Fitness-Frühstück 32 Euro.  
Bitte eine Yogamatte mitbringen.*



## DER BERG RUFT

29.05. | 11 Uhr  
Bergfest Musikkapelle  
Hohenstaufen

05.07. | 20 Uhr  
Konzert Harald Immig

01.01.2026 | 11 Uhr  
Kaiserberg-Alphornbläser  
Ottenbach

## NEUE BERGFREUNDE

Die 1181er Bergfreunde sind Unternehmen oder Privatpersonen, die sich mit dem Hohenstaufen verbunden fühlen und unsere Arbeit unterstützen.

Wir freuen uns über drei neue Bergfreunde: Das traditionsreiche Göppinger Conditorei-

Café Berner, die Schurr Garten- und Landschaftsbau GmbH aus Lenglingen und die Hohenstaufen-Loge (nähere Infos beim 1. Vorsitzenden Paul Bäuerle unter [info@hohenstaufen-loge.de](mailto:info@hohenstaufen-loge.de))

## TERMINE

Ab 18 Uhr

11. | 18. | 25. | 31. Oktober  
08. | 15. | 22. | 29. November  
06. | 13. | 20. Dezember

## TERMINE

max. 20 Teilnehmer | 9.30 Uhr

01. Juni  
06. Juli  
03. August  
07. September

## PARTNER

Aqua Römer

DU – Willkommen in der  
Umwelt

Energieversorgung Filstal

Kaiser Brauerei Geislingen

Kleemann

Staatliche Schlösser und  
Gärten Baden-Württemberg

Stadt Göppingen

Wohnbau Göppingen



## KANELBULLAR

*Rezept für 10 schwedische  
Zimtschnecken*

### ZUTATEN

Für Hefeteig Zutaten mischen und 30 Minuten warm ruhen lassen:

250 ml lauwarme Milch  
20 g Hefe  
70 g Zucker  
½ TL Kardamom  
eine gute Prise Salz  
450 g Mehl  
60 g weiche Butter

Für Füllung mischen:  
140 g Zucker  
2 EL Zimt  
125 g weiche Butter

Deko:  
1 Eigelb  
Hagelzucker

Den Hefeteig in drei Teile teilen. Auf einer bemehlten Arbeitsfläche 40 cm x 20 cm große Stücke ausrollen. Die Füllung in zwei Hälften teilen, die erste Hälfte auf das erste Teigstück verteilen, auch in die Ecken. Mit dem zweiten Teigstück bedecken und dieses wiederum mit der Füllung bestreichen. Als letztes kommt das dritte Teigstück obendrauf. Jetzt den Teigstapel noch ein bisschen weiter ausrollen. Entlang der langen Seite Streifen von etwa 2 Zentimeter schneiden. Die Streifen verdrehen und knotenförmig aufwickeln. Die Schnecken nochmals 30 Minuten gehen lassen.

Die Kanelbullar mit Eigelb bestreichen und ein wenig Hagelzucker aufstreuen. Bei 250 Grad für etwa 10 bis 12 Minuten goldbraun backen. Am besten noch warm genießen.

*Tipp: Zimtschnecken können als Schnecken, Knoten oder sogar Herzen geformt werden und lassen sich super vor dem Backen einfrieren.*



**WIRWUNDER**  
erfüllt-Wünsche

Freundschaftsspiel anlässlich der Einweihung der neuen Flutlichtanlage in Malitz

Mit **WIRWUNDER** – der Spendenplattform der Sparkassenorganisation und **betterplace** – unterstützen wir Vereine und soziale Projekte.

Jetzt Projekte einstellen unter [www.wirwunder.de/goepingen](http://www.wirwunder.de/goepingen).

LB BW LBS Sparkassen Versicherung

ksk-gp.de



Kreissparkasse  
Göppingen

## IMPRESSUM

2. AUFLAGE – 2025

### HERAUSGEBER

saltico management &  
marketing GmbH  
Mühlenweg 1  
73035 Göppingen

### REDAKTION UND TEXT

Sabin Thiele  
Andreas Schweickert

### GESTALTUNG

Paulina Griesinger – Grafikdesign  
Erlenweg 18  
73116 Wäschenbeuren  
[info@paulinagriesinger.de](mailto:info@paulinagriesinger.de)  
[www.paulinagriesinger.de](http://www.paulinagriesinger.de)

### FOTOS

saltico, Landesarchiv  
Baden-Württemberg

### DRUCK

Pulswerk Werbeagentur &  
Druckerei GmbH  
Karl-Frasch-Straße 10  
73037 Göppingen

### KONTAKT & ANMELDUNGEN

Andreas Schweickert  
0176 19 65 9401  
[andreas.schweickert@saltico.de](mailto:andreas.schweickert@saltico.de)  
[info@berg-hohenstaufen.de](mailto:info@berg-hohenstaufen.de)  
[www.berg-hohenstaufen.de](http://www.berg-hohenstaufen.de)